

Inhalt

Einleitung	13
Forschungsinteresse: Vom Tabubruch zum Epochenwandel?	13
Ausgangsheuristik: Eine Drift zwischen sozialem und kulturellem System	16
Forschungsgegenstand: Wechselwirkungen zwischen kollektiven Sinnstrukturen und empirischem Ereignis	18
Stand der Forschung: Schrumpfende Städte, Stadtumbau und die Rede vom Paradigmenwechsel	21
Phasen und Themen des Diskurses	21
Begriffsdefinitionen	25
Vom Paradigmenwechsel in der Stadtentwicklung	29
 Theorie: Die Transformation kollektiver Sinnstrukturen	33
Theoretische Verortung in der Kulturtheorie	33
Kollektive Sinnstrukturen als vorbewusster Hintergrund von Handlungen	35
Geertz: Sinnstrukturen als kulturelle Systeme	37
Oevermann: Sinnstrukturen als Deutungsmuster	39
Gemeinsamkeiten der Ansätze	41
Kultureller Wandel	43
Sahlins: Transformation kultureller Muster durch Ereignisse	43
Oevermann: Transformation von Deutungsmustern als immer währender Veränderungsprozess	48
Synthese: Charakteristika kulturellen Wandels	52
Kultureller Wandel und Akteursbeziehungen	52
Foucault: Sinnstrukturen als Diskursive Formationen	54
Schwab-Trapp: Ein soziologisches Diskurs-Konzept	55

Methoden: Zwischen Ethnographie und Diskursanalyse	59
Methodologischer Exkurs: ein qualitatives Projekt mit einer Ausgangshypothese?	59
Datensammlung: Ethnographie im öffentlichen Diskurs	63
Übersicht über die Daten	67
Fehlerbetrachtung	68
Datenauswertung: Akteursportraits, Kodierung und Feinanalyse	71
Methodischer Exkurs: Einbeziehung von Sprache-Bild-Texten in die Auswertung	82
 Das Fallbeispiel: Stadtentwicklungsdiskurs in Chemnitz	89
Geschichte, Image und aktuelle Themen	89
Bevölkerungsrückgang und Wohnungsleerstand	100
Stadtumbau-Diskurs in Chemnitz	106
Phase I: Die Verwaltung eröffnet den Diskurs	106
Phase II: Eine hitzige öffentliche Diskussion	116
Die Diskursgemeinschaften – eine Übersicht	119
 Ergebnisse Teil I: Deutungsmuster von Stadtentwicklung	127
Ein dynamisches Analyse-Modell für Raum	127
Marktwirtschaftliches Deutungsmuster:	
Stadtentwicklung als Standortentwicklung	131
Gestalterisches Deutungsmuster:	
Stadtentwicklung als Kreation	140
Rationales Deutungsmuster:	
Stadtentwicklung als Haushalten	164
Integratives Deutungsmuster:	
Stadtentwicklung als interdependenter Prozess	169
Lebensweltliches Deutungsmuster:	
Stadtentwicklung als Lebensraumgestaltung	183
Fragen aus der Deutungsmusteranalyse	191
 Ergebnisse Teil II: Deutungsmuster und Akteursbeziehungen	193
Symbiose: Die lokale Ausprägung des Wachstumsparadigmas	193
Konkurrenz: Gründerzeit und Platte	198
Isolation: Rationales Deutungsmuster	210
Neue Diskursgemeinschaft:	
Wohnungswirtschaft und Planungspraktiker	212
Unvereinbare Vorstellungen:	
Marktabhängigkeit oder Interdependenz?	216
Zivilgesellschaftliche Koalition:	
Für Partizipation und starke Stadtteile	218

Annäherungen und Dissens:	
Integrative und gestalterische Perspektive	222
Konsens: Brachflächen zu Grünflächen	228
Ergebnisdiskussion und Ausblick	231
Zusammenfassung und Interpretation der Ergebnisse	231
Verallgemeinerbarkeit der Deutungsmuster	232
Kultur- und diskurstheoretische Interpretation	234
Neue Akteurskonstellationen in Sicht?	242
Ende der Großwohnsiedlungen in Sicht?	245
Was ist international in Sicht?	247
Paradigmenwechsel in Sicht?	249
Literaturverzeichnis	253